



Internationale Fahrvorstellung Volkswagen ID.5 und ID.5 GTX

April / Mai 2022





Inhalt

Der ID.5 – das neue elegante E-SUV-Coupé von Volkswagen.

Der ID.5 GTX – das sportliche ID. Top-Modell mit Dualmotor Allradantrieb.

Auf den Punkt / Die Highlights

ID.5 und ID.5 GTX – die Highlights der neuen ID. Modellreihe 03

Kurzfassung

ID.5 und ID.5 GTX: die neuen, eleganten E-SUV-Coupés von Volkswagen 05

Langfassung

Der neue ID.5 und ID. 5 GTX. Die E-SUV-Coupés 12

Spitzenmodell mit Premium-Anspruch und neuester ID. Software 3.1 13

Expressives Exterieur-Design und effiziente Aerodynamik 19

Modernste Lichttechnologie außen wie innen 22

Hochmodernes Interieur – vielfältige Individualisierung 25

Intuitivere Bedienung und Sprachsteuerung auf Premium-Niveau 28

Clevere Connectivity 30

Antrieb und Fahrwerk: Kraftvolle E-Performance und agiles Handling 33

Batterie und Ladeangebot: Erlebnis E-Mobilität wird noch kundenfreundlicher 38

Way to Zero 41

Zitate 43

Technische Daten 44





Auf den Punkt

Der ID.5 – das neue elegante E-SUV-Coupé von Volkswagen.

Der ID.5 GTX – das expressive ID. Top-Modell mit Dualmotor Allradantrieb.

Das erste E-SUV-Coupé von Volkswagen. Langstreckentaugliches Spitzenmodell auf Basis des zukunftsweisenden Modulare E-Baukastens von Volkswagen mit tiefem Schwerpunkt für eine satte Straßenlage.

Neueste Software-Generation 3.1: Der ID.5 setzt mit der aktuellen ID. Software sowie modernsten Systemen und Funktionen neue Maßstäbe bei Bedienung, Komfort und Laden.

Laden unterwegs – per Plug & Charge⁹ noch einfacher: ID.5 und ID.5 GTX¹ werden per Plug & Charge⁹ unterwegs noch einfacher geladen. Dabei kommunizieren Automobil und kompatible Ladesäulen direkt miteinander. Die Abrechnung erfolgt automatisch.

Expressives Design gepaart mit hervorragender Aerodynamik: Organischer, muskulöser Bodystyle mit bulligem Frontstoßfänger, lackierter Türbeplankung in Wagenfarbe und sportlichem Heckspoiler bei gleichzeitig niedrigem cw-Wert ab 0,26 für maximale Reichweite: Bis zu 520 km nach WLTP.

Viel Platz: Zukunftsweisender Karosseriekörper wirkt aus jeder Perspektive eigenständig und bietet mit kurzen Überhängen ein emotionales Coupé-Design bei gleichzeitig loungeartigem Raumangebot einer nächsthöheren Klasse.

Wohlfühl-Ambiente: Wohnliches, hochwertiges und funktionelles Interieur. ID.5 GTX¹ überzeugt durch sportlich-moderne Materialien auf den Sitzen, die mit einem perforierten Logo den GTX-Look unterstützen. Die umfangreiche Ambiente-Beleuchtung unterstreicht das innovative Interieur-Design-Konzept.

Innovative Assistenzsysteme: „Travel Assist mit Schwarmdaten“⁶ für ein noch entspannteres und komfortables Fahrerlebnis, mit dem „Park Assist Plus mit Memory-Funktion“⁷ lernt das Auto individuelle Parkvorgänge und kann sie selbstständig wiederholen.

Intelligentes Licht: LED-Scheinwerfer serienmäßig. ID.5 GTX¹ mit IQ.Light LED-Matrix-Scheinwerfer mit intelligentem Fernlicht und 3D-LED-Rückleuchten.

Neues Bedienkonzept: Touch-Multifunktionslenkrad, 12-Zoll-Touch-Display, Augmented-Reality-Head-up-Display (optional), optimierte Sprachbedienung.

Heckantriebs-Power. Kraftvolle Elektro-Heckmotoren mit 128 kW (174 PS) beim ID.5 Pro², bzw. 150 kW (204 PS) beim ID.5 Pro Performance³ sorgen für druckvollen Schub.



Auf den Punkt

Der ID.5 – das neue elegante E-SUV-Coupé von Volkswagen.

Der ID.5 GTX – das expressive ID. Top-Modell mit Dualmotor Allradantrieb.

Dualmotor Allradantrieb. Topversion ID.5 GTX¹ mit einer E-Maschine an jeder Achse für maximale Traktion. 220 kW (299 PS)*. 0 - 100 km/h in 6,3 Sekunden; 180 km/h Spitze.

Langstreckentaugliche Reichweite: ID.5 mit bis zu 520 km prognostizierter Reichweite (WLTP²). Hohe maximale Ladeleistung von 135 kW (Serie) für schnelle Ladestopps.

Sportlich-ausgewogenes Fahrwerk: Antrieb und Fahrwerk mit hoch vernetzten Regelsystemen für komfortable Abstimmung. Optional: Progressivlenkung mit geregelter DCC-Fahrwerk oder Sportfahrwerk.

Ökosystem nachhaltiger Mobilität: ID. Charger, Ladeservice We Charge und die We Connect ID. App ergeben ein Ökosystem nachhaltiger Mobilität.

Nachhaltige E-Mobilität für alle: Der ID.5, der im Werk Zwickau entsteht, wird seinen Kunden bilanziell CO₂-neutral übergeben.

ACCELERATE: Der ID.5 erweitert die ID. Familie in Europa um ein weiteres Modell neben den Bestsellern ID.3 und dem Weltauto ID.4. Damit beschleunigt Volkswagen im Rahmen der ACCELERATE Strategie seine Elektro-Offensive.

Vorstoß in neues Marktsegment: Mit dem ID.5 erschließt Volkswagen das Marktsegment der E-SUV-Coupés und richtet sich damit an neue Kundengruppen. Schon jetzt gewinnt Volkswagen mit den ID. Modellen zahlreiche Neukunden.

Umfassende Digitalisierung: Mit dem ID.5 geht Volkswagen den nächsten Schritt auf dem Weg zum software-orientierten Mobilitätsanbieter. Innovative Assistenzsysteme und Over-the-Air-Updates bieten FahrerIn und Fahrer höchsten Komfort und beste User Experience. Volkswagen ist bereit für datenbasierte Geschäftsmodelle.

Komfort: Mit der Nutzung von Schwarmdaten und umfangreichen Fahrerassistenzsystemen zündet Volkswagen im ID.5 die nächste Stufe in Richtung automatisiertes Fahren.

Way to Zero: Bis 2030 will Volkswagen den Anteil seiner reinen E-Fahrzeuge in Europa auf mindestens 70 Prozent des Absatzes steigern. In Nordamerika und China sollen es mehr als 50 Prozent sein. Bis 2026 wird das Unternehmen 18 Milliarden Euro in Elektromobilität, Hybridisierung und Digitalisierung investieren. Letzter Verbrenner läuft in Europa zwischen 2033 und 2035 vom Band. Bis 2050 will Volkswagen bilanziell CO₂-neutral sein.



ID.5 und ID.5 GTX: die neuen, ebenso expressiven wie eleganten E-SUV-Coupés von Volkswagen



Volkswagen beschleunigt mit seiner ACCELERATE Strategie den Wandel hin zum softwareorientierten Mobilitätsanbieter: Mit dem neuen ID.5 und dem neuen ID.5 GTX¹ folgt das sechste vollelektrische Modell der ID. Familie.

Der ID.5 von Volkswagen ist das SUV-Coupé einer völlig neuen Fahrzeuggeneration mit Premium-Anspruch. Er startet als ID.5 mit Heckantrieb mit 128 kW (174 PS)

oder 150 kW (204 PS) sowie als allradgetriebener ID.5 GTX¹ mit 200 kW (299 PS)*. Jedes Modell dieser Baureihe bündelt als starker Charakter die Qualitäten der ID. Familie in einem ebenso eleganten wie expressiv eigenständigen Design. Der ID.5 bietet ein völlig neues, großzügiges Raumgefühl sowie wegweisende Lösungen für Bedienung, Human-Machine-Interface (HMI) Infotainment und Assistenzsysteme.





Das nächste Level. Software-Generation 3.1 mit innovativen Funktionen.

Der ID.5 macht das Erlebnis Elektromobilität durch die neueste ID. Software noch kundenfreundlicher. Die Baureihe bietet eine Sprachbedienung mit Performance auf Premium-Niveau, eine höhere Ladeleistung, sowie die Funktion Plug & Charge* (Ladekabel einstecken und aufladen). Dabei authentifiziert sich der ID.5 automatisch, sobald der Kunde das Ladekabel an einer kompatiblen DC-Schnellladesäule einsteckt und startet eine verschlüsselte und sichere Kommunikation zwischen Automobil und Säule. Diese Authentifizierung dauert nur wenige Sekunden, dann beginnt der Ladevorgang – ein Komfortplus.

Verkürzte Ladezeiten.

Die ID. Software der aktuellsten Generation bringt beim Laden große Vorteile. Modelle mit der 77-kWh-Batterie können an einer entsprechend starken Gleichstrom-Säule jetzt mit max. 135 kW⁸ statt mit 125 kW Leistung laden – das verkürzt die Ladezeit bei einer Ladung von 5 auf 80 Prozent SOC (State of Charge = Ladestand) um bis zu neun Minuten. Damit ist der ID.5 in 29 Minuten und der ID.5 GTX in 36 Minuten für die nächsten 390 km bzw. 320 km aufgeladen. Unterwegs kann der ID. Charger Travel alle ID.5 Modelle am jeweiligen Ziort als mobiles Ladesystem wie eine fest installierte Wallbox mit bis zu 11 kW laden.

Fortschrittliche, voll vernetzte Assistenzsysteme:

Der optionale „Travel Assist mit Schwarmdaten“⁶ ermöglicht im Rahmen der Systemgrenzen über den gesamten Geschwindigkeitsbereich die teilautomatisierte Quer- und Längsführung und erstmals den assistierten Spurwechsel auf Autobahnen (ab 90 km/h). Stehen anonymisierte Schwarmdaten von anderen Volkswagen zur Verfügung, ist der „Travel Assist mit Schwarmdaten“⁶ lediglich auf eine erkannte Fahrbahnbegrenzung angewiesen, um die Spur zu halten – zum Beispiel auf Landstraßen ohne mittlere Fahrbahnmarkierung. Ebenfalls neu: die Memory-Funktion für das selbstständige Einparken auf einer zuvor abgespeicherten Strecke.





Elektrische Effizienz trifft Eleganz.

Mit seinem fließenden, organischen Design wirkt der ID.5 hochmodern, kraftvoll und elegant. Der Dachbogen spannt sich knapp über den Karosseriekörper, sinkt früh wieder ab und läuft in einem funktionalen Spoiler aus. Der langstreckentaugliche ID.5 erzielt einen cw-Wert ab 0,26 für maximale Effizienz der im 77 kWh-Akku gespeicherten Energie und gibt die Parameter für die nächste Generation SUV-Coupé vor: elektrisch, sportlich, elegant.

Beeindruckende Raumeffizienz.

Der ID.5 baut auf der besonders raumsparenden Architektur des Modularen E-Antriebsbaukastens (MEB) von Volkswagen auf. Die Technik macht sich klein – davon profitieren die Passagiere: Bei 4,60 Meter Außenlänge und 2,77 Meter Radstand bietet der ID.5 im Innenraum eine beeindruckende Raumeffizienz und so viel Platz wie ein konventioneller SUV der nächstgrößeren Klasse. Trotz dynamischer Dachlinie bleibt der ID.5 variabel und flexibel wie ein SUV und überzeugt auch in der zweiten Sitzreihe durch ein großzügiges Raumgefühl mit viel Kopffreiheit. Die Interieur-Farben sind modern und wohnlich, die Materialien hochwertig verarbeitet. Die Kunden können zwischen zahlreichen Interieur-Varianten, Sitzen und Ausstattungspaketen wählen.

Je nach Stellung der Rücksitzlehnen fasst der Gepäckraum 549 bis 1.561 Liter. Eine elektrisch angetriebene Heckklappe und eine elektrisch ausklappbare Anhängerkupplung sind optional erhältlich.

Zwei Displays.

Bedienung und Anzeige im Cockpit des ID.5 konzentrieren sich auf zwei Displays – ein kompaktes hinter dem Lenkrad und ein großes, mittig angeordnetes mit 12-Zoll-Diagonale (Serie). Der kompakte Bildschirm vor der Fahrerin und dem Fahrer lässt sich über das Multifunktionslenkrad steuern. Das große Infotainment-Display in der Mitte der Instrumententafel wird per Touch bedient. Mittels ID. Light, einem Lichtband unter der Windschutzscheibe, erhalten Fahrerin und Fahrer intuitiv wahrnehmbare Informationen, beispielsweise in Gefahrensituationen oder bei der Navigation.





Intelligenter E-Routenplaner.

Das Lademenü, das auf dem 12-Zoll-Touch-Display erscheint, ist mit der neuesten ID. Software 3.1 noch informativer und aufgeräumter strukturiert. Die Routenberechnung im Navigationssystem erstellt für lange Strecken eine clevere Multistopp-Routenplanung, mit der das Auto möglichst schnell ans Ziel kommt.

Augmented-Reality-Head-up-Display – Digitales High-Tech.

Mit dem Augmented-Reality-HUD präsentiert Volkswagen eine High-Tech-Option im ID.5 und ID.5 GTX. Es fusioniert seine Anzeigen mit der Realität – beispielsweise werden die Abbiegepeile der Navigation in die Windschutzscheibe eingespiegelt und erscheinen – für eine natürliche Wahrnehmung – im Blickfeld der Fahrerin und des Fahrers in 10 Meter Entfernung vor dem Fahrzeug in das Straßenbild integriert.

Sprachbedienung mit Performance auf Premium-Niveau.

Mit „Hallo ID.“ wird die optimierte Sprachbedienung gestartet. Der ID.5 wird so zum intelligenten Gesprächspartner, denn die Sprachbedienung versteht auch freie Formulierungen des Alltags wie „Mir ist kalt.“ Zudem erkennt die Sprachbedienung dank digitaler Mikrofone auch, ob die Fahrerin oder der Fahrer oder die Beifahrerin oder der Beifahrer spricht, um z. B. die Klimatisierung im Fahrzeug gezielt der anfordernden Person bereitzustellen. Die verbesserte Erkennungsqualität der Sprachbedienung liegt jetzt bei etwa 95 Prozent. Das optimierte System lässt sich zudem ins Wort fallen oder stellt Rückfragen. Die Antworten treffen auf zwei Wegen ein – online aus der Cloud und offline aus den Informationen, die im Auto gespeichert sind. Der Online-Abgleich sorgt für eine besonders hohe Erkennungsrate und Ergebnisqualität, auch bei der Suche nach Sonderzielen.





Modernste Licht-Technologie.

Der ID.5 ist mit modernster Licht-Technologie ausgestattet – außen wie innen. Nähert sich die Fahrerin oder der Fahrer mit dem Schlüssel seinem Fahrzeug, startet der ID.5 sein Begrüßungsprogramm: Scheinwerfer und Rückleuchten erwachen mit einer Lichtsequenz, die Außenspiegel projizieren den „Fingerabdruck“ der ID. Familie auf den Boden. Die Scheinwerfer selbst sowie die Rückleuchten sind in modernster LED-Technologie ausgeführt. Optional bietet Volkswagen die IQ.Light LED-Matrixscheinwerfer mit intelligentem geregeltm Fernlicht (Serie beim ID.5 GTX*). Die skulpturartigen LED-Heckleuchten im 3D-Design (ebenfalls Serie beim ID.5 GTX*) leuchten ungewöhnlich intensiv. Auch im Innenraum spielt die Beleuchtung eine wesentliche Rolle. Ambientes Licht an der Armaturentafel sowie in den Türen lässt sich nach Wunsch in bis zu 30 Farben konfigurieren.

Ein besonderes Element des Lichtkonzepts im ID.5 stellt ID. Light dar: Das Lichtband unterhalb der Windschutzscheibe unterstützt intuitiv, dient aber auch als Teil der Mensch-Maschine-Schnittstelle (Human Machine Interface, kurz: HMI). Mit unterschiedlichen Lichtimpulsen signalisiert das ID. Light, ob das Auto fahrbereit ist, in welche Richtung – gemäß Navigation – als nächstes abgebogen werden soll oder ob die Batterie gerade geladen wird.

Des Weiteren unterstützt das ID. Light bei Gefahrensituationen. Es informiert und warnt optisch die Fahrerin oder den Fahrer und die Insassen durch auffällige Lichtsignale oder vor starker Verzögerung des vorausfahrenden Verkehrs. ID. Light kann zudem Weisungen des Navigationssystems mit Lichtsignalen unterstützen. Es gibt der Fahrerin oder dem Fahrer beispielsweise rechtzeitig vor einer Autobahnausfahrt den Hinweis, die rechte Fahrspur zu wählen oder vom Gas zu gehen, um in Tempozonen effizient zu „segeln“. Alle Farben und Animationen folgen einer sorgfältig zusammengestellten Bildsprache, die freundlich, universell und leicht zu verstehen ist. Die Fahrerin oder der Fahrer erhält so wichtige Informationen, ohne den Blick von der Straße abwenden zu müssen.





Drei Leistungsstufen. Allrad-Spitzenmodell ID.5 GTX.

Das E-SUV-Coupé von Volkswagen startet 2022 mit drei Motorisierungen. Beim ID.5 Pro² übernimmt eine E-Maschine im Heck mit 128 kW (174 PS) Leistung den Antrieb. Im ID.5 Pro Performance³ leistet der Heckmotor 150 kW (204 PS). Im ID.5 GTX⁴ arbeitet an Vorder- und Hinterachse je ein Elektromotor. Der Dualmotor Allradantrieb gibt maximal 220 kW (299 PS)* Leistung ab. Das Topmodell sprintet in 6,3 Sekunden von 0 auf 100 km/h und erreicht 180 km/h Spitze (abgeregelt).

Von Komfort bis Sport.

Ob Heckantrieb oder elektrischer Allradantrieb – alle ID.5 Varianten fahren sich dank einer engen Vernetzung der Steuergeräte von Antrieb und Fahrwerk komfortabel, sportlich und sicher. Mit der Fahrprofilwahl (Serie) kann die Fahrerin oder der Fahrer die Arbeitsweise der E-Maschinen und der Lenkung in mehreren Modi beeinflussen. Auf Wunsch erhält der ID.5 Kunde eine Progressivlenkung, die mit zunehmendem Lenkeinschlag immer direkter arbeitet, sowie ein Sportfahrwerk. Als zweite Option gibt es die elektronisch geregelten DCC-Dämpfer – sie machen die Bandbreite zwischen weichem Abrollen und sportlichem Fahrspaß noch größer. Das Räderprogramm reicht von 19 bis 21 Zoll Felgendurchmesser.

Bis 520 km Reichweite.

Alle ID.5 Motorisierungen nutzen eine große, langstreckentaugliche Batterie, die 77 kWh Energie (netto) speichern kann. Mit ihr erzielen der ID.5 Pro² und der ID.5 Pro Performance³ bis zu 520 km prognostizierte Reichweite (WLTP⁵). Ihre zentrale Einbaulage unter der Passagierzelle sorgt für einen tiefen Schwerpunkt und eine ausgewogene Achslastverteilung. Das allradgetriebene Spitzenmodell ID.5 GTX⁴ kommt auf eine prognostizierte Reichweite von 490 km (WLTP⁵).





Ökosystem nachhaltiger Mobilität.

Der ID.5, der im Werk Zwickau vom Band läuft, wird bilanziell CO₂-neutral an seine europäischen Kunden übergeben. Wenn sie ihn zuhause oder im Schnellladenetz von IONITY mit Grünstrom laden, können sie ihn nahezu klimaneutral fahren. Als erster Automobilhersteller unterstützt Volkswagen den Ausbau erneuerbarer Energien im großen Stil. Schon bis 2030 sollen die CO₂-Emissionen pro Fahrzeug um 40 Prozent sinken; auf seinem „Way to Zero“ will das Unternehmen spätestens 2050 bilanziell klimaneutral sein.

Transformation auf dem „Way to Zero“.

Das Ziel der vollständigen Elektrifizierung der Neuwagenflotte, beschleunigt mit der neuen Markenstrategie ACCELERATE auch die digitale Transformation des Unternehmens. Bis 2030 will Volkswagen den Anteil seiner reinen E-Fahrzeuge in Europa auf mindestens 70 Prozent des Absatzes steigern. In Nordamerika und China sollen es mehr als 50 Prozent sein. Bis 2026 wird das Unternehmen 18 Milliarden Euro in Elektromobilität, Hybridisierung und Digitalisierung investieren. Mit dem ID.5 geht Volkswagen den nächsten Schritt auf dem Weg zum software-orientierten Mobilitätsanbieter. Dabei bieten innovative Assistenzsysteme und Over-the-Air-Updates Fahrerinnen und Fahrer höchsten Komfort und beste User-Experience.





Der neue ID.5 und ID.5 GTX. Die E-SUV-Coupés.





E-SUV-Coupés mit zukunftsweisender MEB-Architektur und Premium-Anspruch:

Internationale Fahrvorstellung für den ID.5, das erste vollelektrische SUV-Coupé von Volkswagen. Ein Fahrzeug mit Premiumanspruch. Die aktuellste Software-Generation verkürzt beim ID.5 die Ladezeiten, steigert den Komfort und optimiert die Bedienung. Die aktuellste Software-Generation verkürzt die Ladezeiten, steigert den Komfort und optimiert die Bedienung. Laden wird dadurch noch komfortabler als Tanken. Die ID. Software 3.1 überzeugt zudem mit optimierter, intuitiver Sprachbedienung und intelligentem E-Routenplaner. Der ID.5 ist bereits das sechste vollelektrische Modell auf Basis des Modularen E-Antriebsbaukastens (MEB), er setzt sich an die Spitze dieser Modellpalette.

Das äußerst geräumige SUV-Coupé vereint Premium-Anspruch mit Nachhaltigkeit und Eleganz auf bestmögliche Weise: Das erste elektrisch angetriebene SUV-Coupé von Volkswagen bietet lokal CO₂-neutrale Mobilität und sportliche Performance für eine anspruchsvolle Klientel. Das Package des ID.5 repräsentiert die nächste Generation eines SUV-Coupés und gewährt den Passagieren ungewöhnlich viel Platz bei gleichzeitig dynamischer Dachlinie.

Die Antriebe liegen raumsparend an der Hinterachse beziehungsweise an beiden Achsen (ID.5 GTX!), der kurze Vorderwagen birgt die Kühler und Teile der Klimaanlage. Der lange Radstand von 2,77 Meter ermöglicht den Open Space – einen Innenraum, der so groß ist wie bei einem konventionellen SUV der nächsthöheren Klasse. Bei einer Gesamtlänge von 4,60 Metern bietet der ID.5 eine nie dagewesene Raumökonomie für großzügige Bewegungsfreiheit der Passagiere und angenehme Klimatisierung. Trotz der sportlichen Coupéform des ID.5 beträgt die Kopffreiheit der hinten sitzenden Passagiere nur 12 Millimeter weniger als beim ID.4.

Spitzenmodell mit Premium-Anspruch und neuester ID. Software 3.1





Sportlich-elegantes Design, maximale Effizienz, starke Antriebe.

Das muskulöse und organische Coupé-Design des ID.5 ist einzigartig im Segment und spiegelt den ökologischen Anspruch der Marke Volkswagen wider. Die hervorragende, gegenüber dem ID.4 nochmals verbesserte Aerodynamik des ID.5 mit einem cw-Wert ab 0,26 ermöglicht eine maximale Ausnutzung der in der Lithium-Ionen-Batterie gespeicherten Energie (77 kWh serienmäßig). Mit bis zu 520 km prognostizierter Reichweite nach WLTP⁵ und einer Schnellladefähigkeit mit bis zu 135 kW untermauern die Langstreckentauglichkeit des ID.5. Große Räder und individuelle Details unterstreichen die sportliche Eleganz des ID.5.

Allrad-Spitzenmodell ID.5 GTX.

Während der ID.5 in den Versionen Pro mit 128 kW (174 PS) und Pro Performance mit 150 kW (204 PS) über einen Heckmotor mit Heckantrieb verfügt, ist das Allrad-Spitzenmodell an jeder Achse mit einer Traktionsmaschine versehen. Die Gesamtleistung des ID.5 GTX¹ beträgt 220 kW (299 PS)*. Er beschleunigt in 6,3 Sekunden von 0 auf 100 km/h und erreicht in der Spitze 180 km/h.

Der Dualmotor Allradantrieb ist auf maximale Traktion und extrem stabiles Fahrverhalten, besonders bei kritischen Witterungsverhältnissen, ausgelegt. Der Antrieb des ID.5 GTX¹ wird ebenso wie bei den anderen ID.5 Modellen von einer Lithium-Ionen-Batterie mit 77 kWh (Netto-Batterieenergieinhalt) versorgt. Das Allrad-Spitzenmodell ist besonders sportlich und trägt exklusive, dem GTX vorbehaltene Designelemente. Die Anhängelast des ID.5 GTX¹ beträgt maximal 1.400 Kilogramm und damit 200 Kilogramm mehr als bei den Modellvarianten mit Heckantrieb.





Das nächste Level. Neueste Software-Generation 3.1 und Plug & Charge®:

Mit der ID. Software 3.1 können zukünftige Software-Updates können Over-The-Air aufgespielt werden. Eine weitere smarte Lösung macht das Laden unterwegs noch komfortabler: Die Baureihe wird mit der neuesten ID. Software künftig auch die Funktion Plug & Charge® bieten (Ladekabel einstecken und direkt aufladen). Dabei authentifiziert sich der ID.5 automatisch an Plug & Charge®-fähigen Ladesäulen und tauscht so alle erforderlichen Daten mit dem Ladepunkt aus. Im Detail funktioniert das wie folgt: Nachdem das Zertifikat über die We Connect ID. App im Fahrzeug installiert wurde, startet anschließend, sobald das Ladekabel eingesteckt wird, eine verschlüsselte und sichere Kommunikation nach dem sogenannten ISO-15118-Standard zwischen dem ID.5 und der Ladesäule. Nach der Authentifizierung beginnt der Ladevorgang automatisch. Eine Ladekarte ist hier nicht mehr nötig. Die Abrechnung läuft dabei z.B. über einen Plug & Charge® fähigen Ladestromtarif von We Charge. Plug & Charge® wird bereits von vielen großen Ladeinfrastrukturen wie Ionity, Aral, BP, Enel, EON sowie Iberdrola und Eviny unterstützt. Weitere große Anbieter werden folgen.

Verkürzte Ladezeiten.

Die ID. Software der aktuellsten Generation bringt auch beim Laden große Vorteile. Mit der 77-kWh-Batterie kann der ID.5 an einer entsprechend starken Gleichstrom-Säule jetzt mit max. 135 kW⁸ statt mit 125 kW Leistung laden – das spart bei einer Ladung von 5 auf 80 Prozent SOC (State of Charge = Ladestand) bis zu neun Minuten Ladezeit ein. Damit ist der ID.5 in 29 Minuten und der ID.5 GTX in 36 Minuten für die nächsten 390 km bzw. 320 km aufgeladen.





Optimierte Lebensdauer von Hochvoltbatterien.

Um die Batterie maximal zu schonen, gibt es den neuen Battery Care Mode. Er beschränkt den Ladestand (SOC) nach oben auf 80 Prozent. Der Fahrer kann den Modus jederzeit, z.B. vor langen Strecken, übersteuern und auf die volle Reichweite laden. Bei Bedarf kann der Fahrer auch mit einem programmiertem Abfahrtszeitpunkt (Timer-Laden) die volle Reichweite nutzen.

Intelligenter E-Routenplaner.

Auch das Lademenü, das auf dem 12-Zoll-Touch-Display erscheint, ist mit der neuesten Software-Generation 3.1 noch informativer und aufgeräumter strukturiert. Die Routenberechnung im Navigationssystem erstellt für lange Strecken eine clevere Multistopp-Routenplanung, mit der das Automobil möglichst schnell ans Ziel kommt. Dabei bezieht sie Verkehrs- und Streckendaten ebenso wie den gewünschten SOC (State of Charge = Ladestand) am Ziel und die Restreichweite (in km/mi) ein. Die Bewertung der Ladestopps erfolgt dynamisch und richtet sich nach der Leistung der Säulen. Im Ergebnis kann die Routenplanung zwei kurze Ladevorgänge mit hoher Leistung statt eines einzigen langen mit niedriger Leistung vorschlagen.



Fortschrittliche, voll vernetzte Assistenzsysteme:

Der optionale „Travel Assist mit Schwarmdaten“* hält das Fahrzeug im Rahmen der Systemgrenzen aktiv in der Mitte der Fahrspur. Dabei passt er sich der Fahrweise an und kann anstatt genau mittig auch weiter links oder weiter rechts in der eigenen Fahrspur fahren. Zudem kann er den Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug und die eingestellte Höchstgeschwindigkeit halten. Das System verfügt über eine vorausschauende Geschwindigkeitsregelung und Kurvenassistent. Die Fahrzeuggeschwindigkeit kann dabei an geltende Geschwindigkeitsbeschränkungen sowie Straßenverläufe (Kurven, Kreisverkehre, etc.) angepasst werden.

Neu bei Volkswagen: Mit zwei Radaren im Heck und per Ultraschall kann der „Travel Assist mit Schwarmdaten“* den umliegenden Verkehr im Blick behalten und auf der Autobahn ab 90 km/h auf Wunsch auch aktiv beim Spurwechsel unterstützen. Sofern aktiviert, kann der Spurwechsel durch Tippblinken begonnen und ausgeführt werden. Voraussetzung ist, dass die Sensoren im Umfeld keine Objekte erkannt haben und das kapazitive Lenkrad die Hände der Fahrerin oder des Fahrers wahrnimmt. Das Fahrzeug lenkt dann selbstständig in die gewünschte Spur. Die Fahrerin oder der Fahrer kann jederzeit eingreifen und das Manöver übernehmen.

Stehen anonymisierte Schwarmdaten von anderen Volkswagen zur Verfügung, kann der neue „Travel Assist“ auch auf Straßen mit nur einer Spurmarkierung unterstützen. So orientiert sich das Fahrzeug lediglich an einer erkannten Fahrbahnbegrenzung, um die Spur zu halten, zum Beispiel auf Landstraßen ohne mittlere Fahrbahnmarkierung. Die Verfügbarkeit des „Travel Assist“ wird durch Schwarmdaten nochmals erhöht, der Komfort und die Assistenz für den Kunden gesteigert.

Die hochpräzisen Schwarmdaten werden von mehreren hunderttausend Fahrzeugen des Volkswagen Konzerns anonymisiert erzeugt. Die Fahrzeugflotte sammelt dazu Kartierungs-Material mit festen Merkmalen des Verkehrsumfelds (z.B. Begrenzungslinien und Verkehrszeichen) und übermittelt diese automatisch an eine Cloud. Von dort werden sie individuell zugeschnitten an teilnehmende Volkswagen Modelle gesendet, die gerade unterwegs sind. Durch die große Anzahl an Fahrzeugen ergibt sich eine immer umfangreichere Datenbasis. Mit der Nutzung von Schwarmdaten und Fahrerassistenzsystemen der neuesten Generation macht Volkswagen zudem den nächsten Schritt in Richtung automatisiertes Fahren.





Personalisiertes Einparken.

Auch das Parken wird dank „Park Assist Plus mit Memory Funktion“ zukünftig noch komfortabler: Zusätzlich zur kompletten Führung des Autos inklusive Lenken, Beschleunigen, Bremsen und Schalten beim Einparken und beim Ausparken aus Längsparklücken (im Rahmen der Systemgrenzen) kann der optionale „Park Assist Plus mit Memory Funktion“ individuelle, einmal gelernte Manöver selbstständig reproduzieren und dadurch die Fahrerin und den Fahrer zusätzlich entlasten. Die Memory-Funktion merkt sich dabei Parkvorgänge unterhalb von 40 km/h mit einem Fahrtweg von bis zu 50 Metern – beispielsweise, um in einem Carport oder einer Garage einzuparken. Dabei muss die Fahrerin oder der Fahrer nur einmal selbst einparken und den Parkvorgang speichern. Anschließend kann das Fahrzeug das gelernte Parkmanöver selbstständig wiederholen. Die Fahrerin oder der Fahrer muss den Vorgang nur noch überwachen.

Meilenstein der E-Offensive.

Zusammen mit dem ID.4 startet der ID.5 in das größte Marktsegment der Welt – die Klasse der kompakten E-SUV und Coupés. Damit bilden beide Modellreihen einen strategischen Meilenstein in der E-Offensive von Volkswagen. Spätestens 2025 will der Konzern Weltmarktführer für E-Mobilität werden. Bis 2050 werden die Autos und das Unternehmen bilanziell CO₂-neutral sein. In den nächsten fünf Jahren sind Investitionen von rund 46 Milliarden Euro in die Elektromobilität und die Hybridisierung der Flotte geplant.





Expressives Exterieur-Design und effiziente Aerodynamik





Selbstbewusst und elegant.

Das Gesicht des ID.5 erscheint mit seinem konzentrierten Ausdruck, den reduzierten Kühlluft-Öffnungen und den großen lackierten Flächen aus jeder Perspektive eigenständig, selbstbewusst und freundlich. Der Lufteinlass gibt dem Topmodell ID.5 GTX¹ eine noch kraftvollere Note als dem ID.5 Pro². Insgesamt wirkt die Linie des ID.5 fließend-weich und zugleich athletisch-muskulös. Die kurzen Überhänge und die großen Räder unterstreichen den starken Auftritt. Der ID.5 ist 4,60 Meter lang, 1,85 Meter breit und 1,61 Meter hoch.

Dynamische Dachlinie.

Schon die hohe Front unterstreicht die robuste Stärke des E-SUV-Coupés, die flach geneigten, weit vorne ansetzenden A-Säulen leiten einen neuen, eleganten Fluss der Dachlinie ein – sie spannt sich niedrig über den Karosseriekörper und läuft in gestreckten D-Säulen aus. Die athletische Linienführung der Schulterlinie wirkt kraftvoll und sinnlich. Am Heck betonen horizontale Linien die Breite, die stärkste von ihnen ist das durchgehende Leuchtenband.



**cw-Wert ab 0,26.**

Das Design des E-SUV-Coupés wirkt wie vom Wind geformt – und das ist es auch. Der ID.5 Pro² und der ID.5 Pro Performance³ erzielen einen sehr niedrigen cw-Wert von 0,26; beim ID.5 GTX⁴ beträgt der cw-Wert 0,27. Der entscheidende Faktor für die guten Aerodynamik-Eigenschaften ist die Grundform der Karosserie mit einem Greenhouse, das nach hinten sanft absinkt und immer schmaler wird. Der Fahrtwind fließt an der Heckscheibe entlang, umströmt und durchströmt den Spoiler und verwirbelt erst in der Zone unter ihm. Bei diesem Strömungsabriss wirkt der Spoiler mit den plastisch geformten Rückleuchten und dem hochgezogenen Diffusoreinsatz zusammen – auch, um den Auftrieb an der Hinterachse zu verringern.

Clevere Aerodynamik-Details.

Die bündig versenkten Türgriffe des ID.5 sind ebenfalls auf verlustarme Umströmung ausgelegt, dasselbe gilt für die Felgen mit ihren flächigen Designs. Das elektrisch betätigte Kühlerrollo im Vorderwagen öffnet sich erst, wenn die Aggregate Kühlluft benötigen – nur dann muss sich die Luft durch die Kühlkanäle zwängen. Am Unterboden lenken kleine Spoiler und Verkleidungen die Strömung.





ID.5

Modernste Lichttechnologie außen wie innen





Wie menschliche Augen.

Die großen Scheinwerfer lassen das Gesicht des ID.5 sympathisch wirken, sie sind schon serienmäßig fast komplett in LED-Technologie ausgeführt. Im Design-Paket gibt es für den ID.5 Pro² und den ID.5 Pro Performance³ die LED-Matrixscheinwerfer, beim ID.5 GTX¹ sind sie Serie. Ihre Module mit dem seitlichen Ambientlicht erinnern an menschliche Augen. Nähert sich die Fahrerin oder der Fahrer mit dem Schlüssel, wacht das Fahrzeug mit einer Art Augenaufschlag auf. Dieser Eindruck entsteht durch einen vertikalen Modulschwenk. Mit dem Zugangssystem Keyless Access (Option) gibt es ein zusätzliches Highlight: Das Fahrzeug sucht den Blickkontakt zur Fahrerin oder zum Fahrer, indem es seine Scheinwerfer wie Augen seitlich bewegt. Das Auto „guckt“. Zum Ende des Begrüßungsszenarios projizieren die Außenspiegel den „Fingerabdruck“ der ID.Familie auf den Boden. Die Lichtwabe (Honeycomb) ist ein Motiv, das sich bei den ID. Modellen in vielen Bereichen findet.

Flächenlichtleiter in den Heckleuchten.

Am Heck des ID.5 strahlen die innovativen 3D-LED-Rückleuchten (Serie beim ID.5 GTX¹, im Design-Paket beim Pro und Pro Performance), die über ein LED-Lichtband (für alle Modelle serienmäßig) verbunden sind. In jeder Einheit stehen neun Flächenlichtleiter, die aus mehreren dünnen Schichten aufgebaut sind, frei im Raum; sie erzeugen ein bogenförmiges Schlusslicht in einem besonders satten Rot-Ton. Das Bremslicht leuchtet in Form eines X, das dynamische Blinklicht baut sich von innen nach außen auf. Bei Fahrzeugen, die mit den LED-Matrix-Scheinwerfern ausgestattet sind, laufen in den Heckleuchten zur Begrüßung und Verabschiedung der Fahrerin oder des Fahrers dynamische Animationen ab. Per Menü im HMI hat die Fahrerin oder der Fahrer die Wahl zwischen verschiedenen Animationen.





So hell wie möglich.

Die LED-Matrixscheinwerfer strahlen das IQ.Light ab – es leuchtet die Straße immer so hell wie möglich aus, ohne andere Verkehrsteilnehmer zu blenden. Jedes Scheinwerfermodul integriert 18 LED-Einheiten, von denen sich je elf einzeln abschalten und dimmen lassen. Ein separater Spot ergänzt das Licht. Bei eingeschaltetem Fahrlicht verbindet ein Lichtband die Scheinwerfer miteinander, unterbrochen vom Volkswagen Logo. Beim ID.5 GTX¹ erweitern jeweils drei einzelne LED-Einheiten in den äußeren Lufteinlässen die Lichtsignatur.

Intelligente Innenraum-Beleuchtung.

Die Beleuchtungs-Architektur des ID.5 ist ganzheitlich ausgelegt und spielt auch im Innenraum eine wesentliche Rolle. Ambientes Licht an der Armaturentafel sowie in den Türen lässt sich nach Wunsch in vielen Farben konfigurieren: Beim ID.5 sind es 10 Farben (optional 30 Farben erhältlich), beim sportlichen Spitzenmodell ID.5 GTX¹ sind es 30 Farbtöne serienmäßig. Ein besonderes Element des Lichtkonzepts im ID.5 stellt ID. Light dar: Das Lichtband unterhalb der Windschutzscheibe unterstützt intuitiv, dient aber auch als Teil der Mensch-Maschine-Schnittstelle (Human Machine Interface, kurz: HMI).

Mit unterschiedlichen Lichtimpulsen signalisiert das ID. Light, ob das Auto fahrbereit ist, in welche Richtung – gemäß Navigation – als nächstes abgelenkt werden soll oder ob die Batterie gerade geladen wird. Des Weiteren unterstützt das ID. Light bei Gefahrensituationen. Es informiert und warnt die Fahrerin oder den Fahrer und die Insassen mit auffälligen Lichtsignalen oder vor starker Verzögerung des vorausfahrenden Verkehrs. ID. Light kann zudem Weisungen des Navigationssystems mit Lichtsignalen unterstützen. Es gibt der Fahrerin oder dem Fahrer beispielsweise rechtzeitig vor einer Autobahnausfahrt den Hinweis, die rechte Fahrspur zu wählen oder vom Gas zu gehen, um in Tempozonen effizient zu „segeln“. Alle Farben und Animationen folgen einer sorgfältig zusammengestellten Bildsprache, die freundlich, universell und leicht zu verstehen ist. Die Fahrerin oder der Fahrer erhält so wichtige Informationen, ohne den Blick von der Straße abwenden zu müssen.





Hochmodernes Interieur – vielfältige Individualisierung





Großzügiger Innenraum mit Premium-Wohlfühl-Charakter.

Dank des Radstands von 2,77 Metern und der platzsparenden Architektur des Modulare E-Baukastens (MEB) erhält der Innenraum den großzügigen Charakter einer Lounge. Dieser Platzgewinn unterstreicht die neu gewonnenen Möglichkeiten, die sich im Design durch elektrische Antriebe ergeben und präsentiert anhand des ID.5 den Bodystyle der Zukunft. Trotz abfallender, sportlicher Dachlinie entsteht ein großer Innenraum, der modern, wohnlich und elegant wirkt. Sein Design unterstreicht den großzügigen Raumeindruck: Die Instrumententafel wirkt leicht und scheint zu schweben, weil sie keine Verbindung zur Mittelkonsole hat. Eine weiche Oberfläche bedeckt den oberen Bereich der Instrumententafel, eine Ziernaht unterteilt ihn. Bei Dunkelheit zeichnet die 10-farbige Ambiente-Beleuchtung (Serie) die Linienführung im Innenraum nach – die Lichtarchitektur des ID.5 ist integraler Bestandteil des Designkonzepts.

Hoher Komfort an Bord.

Der Einstieg in den ID.5 ist komfortabel und die Übersicht bestens, weil die Fahrerin oder der Fahrer und die Passagiere – besonders die Fondpassagiere – angenehm hoch sitzen. Die vorderen Sitze verfügen über Armlehnen an der Innenseite, die individuell und flexibel auf Fahrerin und Fahrer sowie Beifahrerin und Beifahrer eingestellt werden können. Zwischen ihnen liegt die lange Mittelkonsole, die sich vielseitig nutzen lässt. Beispielsweise kann der Kunde die Cupholder-Position individuell wählen. Das Geräuschniveau während der Fahrt ist sehr niedrig – das E-SUV-Coupé entfaltet seine Kraft beinahe lautlos. Ein Grund dafür ist die ausgefeilte Aeroakustik, ein zweiter die aufwändigen Dämmmaßnahmen in der Karosserie. Neuartige Technologien senken ihr Gewicht, die Seitenschweller beispielsweise bestehen aus einem Verbund von Aluminium mit ultrahochfestem Stahl.



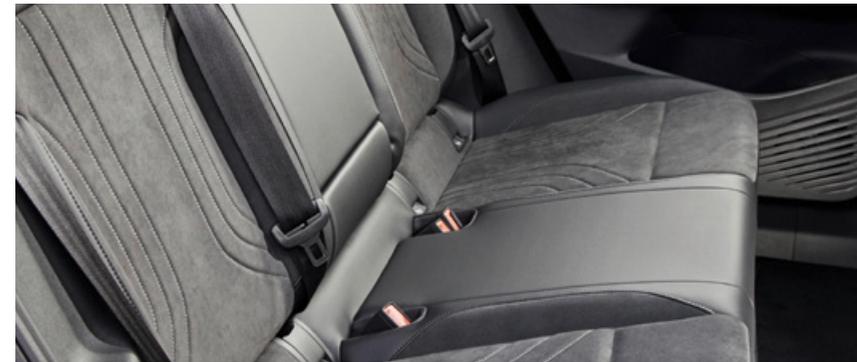


Viel Platz fürs Gepäck.

Im Grundmaß fasst der Gepäckraum des ID.5 549 Liter und liegt damit sogar leicht über dem ID.4, mit umgeklappten Rücksitzlehnen sind es 1.561 Liter bei dachhoher Beladung. Im Assistenz-Paket „Plus“ gibt es die elektrisch angetriebene Heckklappe „Easy Open & Close“, die sich per Fußbewegung sowohl öffnen als auch schließen lässt. Der ID.5 Pro² und der ID.5 Pro Performance³ können mit der optionalen, elektrisch ausfahrbaren Anhängerkupplung bis zu 1.200 Kilogramm ziehen (gebremst, bei 8 Prozent Steigung), der ID.5 GTX¹ sogar bis zu 1.400 Kilogramm.

Tierfreie Bezüge.

Die Bezugsmaterialien sind je nach Interieur-Variante unterschiedlich, aber durchgängig tierfrei. Textil ist Standard. Der ID.5 GTX¹ verfügt über Sitze mit einer Textil-Kunstleder-Kombination. Ausstattungsbedingt sind die Sitzmittelbahnen mit dem Microfasermaterial „ArtVelours“ bezogen, das teilweise aus recycelten Materialien wie alten PET-Flaschen besteht.





Intuitivere Bedienung und Sprachsteuerung auf Premium-Niveau





Intuitivere Bedienung und Sprachsteuerung auf Premium-Niveau

Bedienkonzept mit zwei Displays.

Das Bedienkonzept des ID.5 und ID.5 GTX ist modern und clean, schlank und intuitiv. Zwei frei im Raum stehende Displays bilden sein Herzstück. Das kompakte Fahrer-Display (5,3 Zoll) wird über Touch-Flächen auf dem Multifunktionslenkrad gesteuert. An seinem rechten Rand liegt eine Wippe für die Wahl der Fahrstufen. In der Mitte der Instrumententafel steht das große Touch-Display für Navigation, Telefonie, Medien, Assistenzsysteme und Fahrzeug-Setup. Seine Bildschirmdiagonale beträgt serienmäßig 12 Zoll. Die Menüstruktur ist flach und leicht verständlich, die Inhalte lassen sich dank der sehr aufgeräumten Grafik spontan erfassen.

Sprachbedienung mit Performance auf Premium-Niveau.

Die Sprachbedienung nutzt richtungsweisende Technologie und bringt die Performance auf Premium-Niveau. Sie erkennt deutlich schneller und präziser Sprachbefehle und erhöht so den Bedien- sowie den Fahrkomfort. Der Kunde startet die Sprachbedienung entweder per Touch am Lenkrad oder mit dem Aufruf „Hallo ID“. Antworten treffen innerhalb weniger Sekunden ein. Zudem liegt die verbesserte Erkennungsqualität der Sprachbedienung jetzt bei etwa 95 Prozent. Darüber hinaus erkennt das System mit seinen digitalen Mikrofonen, ob die Fahrerin / der Fahrer oder die Beifahrerin / der Beifahrer spricht und setzt die Anweisungen – etwa bei der Zweizonen-Klimatisierung – entsprechend um. Die Sprachbedienung versteht freie Formulierungen und umgangssprachliche Fragen und Äußerungen („Mir ist kalt“), stellt bei Bedarf Rückfragen und lässt sich ins Wort fallen. Die Antworten treffen auf zwei Wegen ein – online aus der Cloud und offline aus den Informationen, die im Auto gespeichert sind. Der Online-Abgleich sorgt für eine besonders hohe Erkennungsrate und Ergebnisqualität, auch bei der Suche nach Sonderzielen. Die Sprachbedienung ist auf dem deutschen Markt in allen ID. Modellen verfügbar, wenn der Dienst We Connect Plus freigeschaltet ist.

Neue Funktionen beim ID. Light.

Das innovative ID. Light, ein weiteres Serien-Feature, liegt als Band unter der Windschutzscheibe. In vielen Situationen unterstützt es die Fahrerin oder den Fahrer mit leicht verständlichen Lichteffekten – etwa beim Abbiegen und Bremsen oder bei Hinweisen des Eco Assistenten. Das ID. Light bietet neue Funktionen – eine Gefahrenwarnung, Informationen über Parklücken am Straßenrand und Hinweise auf die richtige Autobahnspur, wenn die Zielführung der Navigation aktiv ist.

Augmented-Reality-Head-up-Display.

Mit dem Augmented-Reality-Head-up-Display bringt Volkswagen ein Highend-Feature in den Markt. Zusätzlich zu den Informationen über Geschwindigkeit und weitere Fahrzeug-Funktionen bietet die Anzeige aktive und dynamische Navigationsanweisungen, die in die Windschutzscheibe eingespiegelt werden. Sie erscheinen für Fahrerin und Fahrer des ID.5 in scheinbar 10 Meter Entfernung vor dem Fahrzeug und daher perspektivisch korrekt und noch besser in die Verkehrsszene integriert.

Präzision und Rechenpower.

Das technische Herzstück des Hightech-Displays bildet ein besonders lichtstarkes LCD-Display, das im Inneren der Instrumententafel montiert ist. Hochpräzise Spiegel lenken die Strahlenbündel, die es erzeugt, auf die Windschutzscheibe, spezielle Optiken trennen die Anteile der Nah- und Fernebene voneinander. Der sogenannte AR Creator, eine schnelle Recheneinheit, platziert die Symbole im Anzeigefenster, dafür nutzt er die Daten der Frontkamera, des Radarsensors und der Navigationskarte. Die Anzeigen werden gegenüber den Bewegungen des Autos stabilisiert und an die Geometrie der Projektionsoptik angepasst.





Clevere Connectivity



Auf den Punkt /
Die Highlights

E-SUV-Coupés

Exterieur

Lichttechnologie

Interieur

Bedienung

Connectivity

Antrieb

Batterie

Way to Zero

Zitate

Technische Daten





Digitale Transformation.

Mit der Strategie ACCELERATE treibt Volkswagen jetzt drei weitere große Zukunftsthemen voran: softwarebasierte Produkte, neue Geschäftsmodelle und autonomes Fahren.

Das Infotainment-Paket.

Der ID.5 und der ID.5 GTX¹ sind bereits in der Serie hervorragend vernetzt. Im Fond des ID.5 und ID.5 GTX¹ gibt es erstmals in einem Volkswagen USB-PD-Schnittstellen (Power Delivery). Damit ist das Laden größerer und leistungsfähigerer Geräte wie Laptops mit bis zu 45 Watt möglich. Die Telefonschnittstelle Comfort koppelt die Smartphone-Antenne mit der Fahrzeugaußenantenne und erlaubt Geräten, die sich kabellos aufladen lassen, induktives Laden. Die serienmäßige Funktion App-Connect ermöglicht die Projektion bekannter Smartphone-Spiegelungstechnologien, wie Apple CarPlay und Google Android Auto auf das native Infotainment Display.

Die Navigationsdienste von We Connect Plus.

Zum Infotainment-Paket gehören auch die Navigationsfunktion und die Services von We Connect Plus, die vernetzen den ID.5 mit dem Smartphone des Besitzers und der Verkehrsinfrastruktur. Die wichtigsten von ihnen sind die Navigationsdienste – unter anderem die Online-Verkehrsinformationen oder das Online-Kartenupdate mit den Service-Ladestationen, das über Ladesäulen in der Umgebung informiert. Die Online-Routenberechnung präsentiert sich im ID.5 GTX auf einem neuen, weiter verbesserten Stand. Auf einer längeren Strecke plant sie die Ladestops so, dass das Ziel möglichst schnell erreicht wird, dabei bezieht sie die aktuelle Verkehrslage und die Prognosen ein. Sonderziele lassen sich über die kostenlose We Connect ID. App ins Auto übertragen. Das Webradio ermöglicht den Zugriff auf viele Sender und Podcasts.





Die fahrzeugbezogenen Dienste von We Connect Plus.

Den zweiten Bereich von We Connect bilden die fahrzeugbezogenen Dienste, die über die We Connect ID. App laufen. Mit ihnen können ID.5 Besitzer das Laden und die elektrische Standklimatisierung (Serie) aus der Ferne steuern und den Ladezustand der Batterie oder die Reichweite des Fahrzeugs abfragen. Neu: Mit der Software-Generation 3.1 zeigt die We Connect ID. App auch fahrrelevante Informationen wie Kilometerstand, Warmmeldung und Servicebedarf an.

Neue Elektronik-Plattform.

Die Elektronik-Architektur des ID.5 folgt einem Konzept, das fundamental neu ist. Hardwareseitig übernehmen zwei Hochleistungsrechner mit der Bezeichnung ICAS (In Car Application Server) die Hauptrolle. Sie bündeln viele Aufgaben, die sonst auf zahlreiche kleine Rechner verteilt sind – grundlegende Fahrfunktionen wie Antriebs- und Bremsregelung bleiben jedoch weiterhin auf ihren separaten Steuergeräten. Die Software-Architektur ist wie bei einem stationären Server als breite Service-Plattform konzipiert. Das vereinfacht den Austausch von Daten und Funktionen zwischen den Systemen stark.





Antrieb und Fahrwerk: Kraftvolle E-Performance und agiles Handling



Auf den Punkt /
Die Highlights

E-SUV-Coupés

Exterieur

Lichttechnologie

Interieur

Bedienung

Connectivity

Antrieb

Batterie

Way to Zero

Zitate

Technische Daten



Drei Motorisierungen zum Start.

Der ID.5 startet 2022 mit drei Motorisierungen in die europäischen Märkte. Beim ID.5 Pro² kommt die E-Maschine im Heck auf 128 kW (174 PS) Leistung und 235 Nm Drehmoment, beim ID.5 Pro Performance³ sind es 150 kW (204 PS) und ebenfalls 310 Nm. Im ID.5 GTX¹ arbeitet an Vorder- und Hinterachse je ein Elektromotor mit 162 Nm beziehungsweise 310 Nm Drehmoment (Summenmoment 460 Nm) – der Dualmotor Allradantrieb gibt maximal 220 kW (299 PS)* Leistung ab.

ID.5 Pro und Pro Performance mit Heckmotor.

Der Heckmotor im ID.5 Pro² und im ID.5 Pro Performance³ sorgt für agiles Handling und gute Traktion, zudem ermöglicht er einen kleinen Wendekreis von 10,2 Meter (beim ID.5 GTX¹ 11,57 Meter, aufgrund des zusätzlichen Antriebs der Vorderachse). Den Antrieb übernimmt eine permanent erregte Synchronmaschine (PSM) mit hoher Effizienz: Ihr Wirkungsgrad liegt im überwiegenden Fahrbereich deutlich über 90 Prozent. Der Elektromotor ist über der Hinterachse positioniert und schickt sein Moment auf ein zweistufiges 1-Gang-Getriebe samt Differenzial. Inklusiv der Leistungselektronik, die die Steuersignale verarbeitet und die Ströme schaltet, wiegt die Antriebseinheit nur etwa 90 Kilogramm.





ID.5 GTX mit Dualmotor Allradantrieb.

Auch im Spitzenmodell ID.5 GTX¹ arbeitet an der Hinterachse eine E-Maschine vom Typ PSM. Diese verfügt über dieselben technischen Eckdaten wie der ID. Pro Performance: 150 kW (204 PS) Leistung und 310 Nm Drehmoment. Zusätzlich ist an der Vorderachse ein Asynchronmotor (ASM) mit 109 PS und 162 Nm installiert. Dieser baut besonders kompakt und leicht, lässt sich kurzzeitig überlasten und produziert nur minimale Schleppverluste, wenn er unbestromt mitläuft. Der sportliche ID.5 GTX¹ sprintet in 6,3 Sekunden bis 100 km/h und weiter auf seine elektronisch begrenzte Höchstgeschwindigkeit von 180 km/h. Pro 100 km verbraucht er nach WLTP 17,1 kWh Energie – die prognostizierte Reichweite liegt bei 490 km (WLTP⁴).

Allrad-Strategie für optimale Dynamik im ID.5 GTX.

Die intelligente Steuerung des Dualmotor Allradantriebs im ID.5 GTX¹ zielt stets darauf ab, das Optimum aus Effizienz, Dynamik und Fahrstabilität zu realisieren. In vielen Situationen leistet die E-Maschine an der Hinterachse den Antrieb allein. Sobald eine sportliche Fahrweise gewünscht oder noch höhere Traktion nötig wird, wird die ASM an der Vorderachse zugeschaltet. Das geschieht innerhalb weniger Hundertstelsekunden und so weich, dass die Fahrerin oder der Fahrer es nicht bemerkt.

Höchste Effizienz.

Der ID.5 Pro² beschleunigt in 10,4 Sekunden von null auf 100 km/h, die Höchstgeschwindigkeit beträgt 160 km/h (abgeregelt). Sein durchschnittlicher Verbrauch beträgt nur 16,2 kWh pro 100 km, das entspricht einer prognostizierten Reichweite von bis zu 520 km (WLTP⁵). 'Beim ID.5 Pro Performance³ lauten die Eckdaten: 8,4 Sekunden für den Standardsprint, 160 km/h Spitze, 16,2 kWh Verbrauch pro 100 km und bis zu 520 km prognostizierter Reichweite (WLTP⁵). Die Daten des ID.5 GTX¹: 6,3 Sekunden für den Standardsprint, 180 km/h Spitze, 17,1 kWh kombinierter Verbrauch auf 100 km⁴ und bis zu 490 km prognostizierter Reichweite (WLTP⁴).





Segeln oder rekuperieren.

Bei allen ID.5 Motorisierungen ist die Rekuperation ein wichtiger Faktor für effizientes Fahren. Die Fahrerin oder der Fahrer entscheidet mit der Wippe hinter dem Lenkrad, ob das Auto frei rollen oder Energie zurückgewinnen soll, wenn er das rechte Pedal freigibt. Falls die Fahrstufe D (Drive) eingelegt ist, wechselt der ID.5 in den meisten Situationen ins Segeln, die E-Maschinen drehen praktisch ohne Last mit.

Die Fahrstufe B (Brake) hingegen aktiviert in aller Regel die Schubrekuperation: Die Elektromotoren arbeiten kurzzeitig als Generatoren und speisen Strom in die Batterie zurück. Wenn die Fahrerin oder der Fahrer es wünscht, managt das System Eco Assistent das Segeln und Rekuperieren, sobald sich das Auto einer Zone nähert, die ein niedrigeres Tempo fordert. Dafür nutzt es unter anderem die Navigationsdaten.

Energierückgewinnung beim Bremsen.

Alle leichten und viele mittlere Verzögerungen werden ebenfalls mittels Rekuperation über die E-Maschinen vollzogen. Die hocheffiziente PSM im Heck übernimmt die Verzögerung zumeist allein, beim Bremsen aus hohem Tempo kann sich auch die ASM beteiligen. Die ID.5 Modelle können bis etwa 0,3 g Verzögerung rein elektrisch bremsen, was mehr als 100 kW Rekuperationsleistung entspricht. Erst darüber greifen die hydraulischen Radbremsen ein. Der Übergang verläuft nahezu unmerklich, die Rekuperation bleibt fast bis zum Stillstand aktiv.

Sportiver Allrounder.

Wendig in der Stadt, agil auf der Landstraße, gelassen-ruhig auf der Autobahn: ID.5 und ID.5 GTX* sind sportive Allrounder, die sich souverän und sicher fahren lassen. Die Lithium-Ionen-Batterie, die unter der Fahrgastzelle liegt, sorgt für einen tiefen Schwerpunkt und eine ausgeglichene Verteilung der Achslasten.

Aufgrund seiner starken Traktion und der 16 Zentimeter Bodenfreiheit kommt das E-SUV-Coupé häufig auch dort noch weiter, wo der Asphalt endet.





Vernetzte Regelung.

Im ID.5 sind die Regelsysteme für Antrieb und Bremsen eng miteinander vernetzt. Der serienmäßige Fahrdynamikmanager, ein schneller Rechner, arbeitet eng mit der Stabilitätskontrolle ESC und der Allradregelung (beim ID.5 GTX¹) zusammen. Bei sportlicher Kurvenfahrt rundet die elektronische Quersperre XDS (beziehungsweise XDS+ beim ID.5 GTX¹), die ebenfalls mit dem Fahrdynamikmanager kommuniziert, das Handling ab. Die Regelung im ID.5 ist viel schneller und präziser als in einem konventionell angetriebenen Auto, zudem können die E-Maschinen die Steuersignale viel schneller umsetzen als jeder Verbrennungsmotor.

Bis zu fünf Fahrprofile im ID.5 GTX.

Die Fahrprofilwahl ist bei allen ID.5 Modellen Serie. Mit ihr kann die Fahrerin oder der Fahrer die Arbeitsweise der Elektromotoren und der Lenkung standardmäßig in den Profilen Eco, Comfort, Sport und Individual beeinflussen; im Profil Sport ist die vordere E-Maschine des ID.5 GTX¹ immer aktiviert. Im ID.5 GTX¹ kann er zudem das Profil Traction wählen, das speziell für niedriges Tempo auf rutschigem Untergrund ausgelegt ist. Falls er auf Asphalt besonders dynamisch fahren will, kann er die Stabilitätskontrolle ESC auf einen Sportmodus umschalten.





Batterie und Ladeangebot: Erlebnis E-Mobilität wird noch kundenfreundlicher





Lithium-Ionen-Batterie mit 77 kWh.

Die Hochvolt-Batterie trägt entscheidend zum Allround-Charakter des ID.5 bei: Mit ihren 77 kWh Netto-Batterieenergieinhalt verschafft sie den Modellen ID.5 Pro³ und ID.5 Pro Performance³ bis zu 520 km kundennahe prognostizierte Reichweite (WLTP⁴), beim ID.5 GTX sind es bis zu 490 km (WLTP⁴). Das Gehäuse besteht aus Aluminium-Profilen und wird von einem massiven Unterfahrschutz und einem starken Rahmen geschützt. In seinem Inneren liegen zwölf Zellmodule, von denen jedes 24 Zellen mit flexibler Außenhülle birgt. Eine Bodenplatte mit integrierten Wasserkanälen hält die Module auf ihrer idealen Betriebstemperatur im Bereich von 25 Grad Celsius – das bringt Vorteile bei der Leistungsabgabe, beim Gleichstromladen und bei der Lebensdauer. Nach acht Jahren im Betrieb oder 160.000 km Fahrstrecke besitzt die Batterie noch mindestens 70 Prozent ihrer ursprünglichen Netto-Kapazität – dafür garantiert Volkswagen. Gefertigt werden die Batteriesysteme am deutschen Standort von Volkswagen Group Components in Braunschweig.

Ökosystem Laden.

Neben den Modellen der ID. Familie bietet Volkswagen ein Komplettpaket für das komfortable, vernetzte und nachhaltige Laden von E-Autos an. Bereits beim Kauf des E-Autos können Kunden das jeweils passende Angebot buchen. Die Palette reicht von Wallboxen für das Laden zuhause inklusive Installationsservice über den dazu passenden Ökostrom-Tarif bis zum eigenen Ladeservice für das Laden an öffentlichen Ladepunkten – alles aus einer Hand und ohne weiteren Aufwand. Das Volkswagen Lade-Ökosystem hält für jedes Ladeszenario die passende Lösung bereit – auf Langstrecken, unterwegs und zu Hause.

Elli: Grüner Strom für das Laden zu Hause.

ID.5 und ID.5 GTX¹, die im Werk Zwickau vom Band laufen, werden bilanziell CO₂-neutral an ihre Kunden in Europa übergeben. Wenn diese ihre Fahrzeuge mit Grünstrom laden, fahren sie nahezu klimaneutral. Über Elli, eine Marke des Volkswagen Konzerns, können die Kunden ihre heimische Garage mit Volkswagen Naturstrom versorgen, der zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien stammt. Zum Laden zu Hause ist zum Beispiel der ID. Charger geeignet.





Schnelles Laden unterwegs.

We Charge eröffnet Fahrerinnen und Fahrern des ID.5 den Zugang zu einem der größten und am schnellsten wachsenden Lade-Netzwerke in Europa – derzeit umfasst es schon über 300.000 Ladepunkte. Über das serienmäßige Mode-3-Kabel lädt das E-SUV-Coupé auch unterwegs per Wechselstrom (AC) mit bis zu 11 kW. Mit der maximalen DC-Ladeleistung kann die Batterie an Schnellladestationen in rund 30 Minuten Energie für die nächsten 390 km beim ID.5 bzw. 320 km beim ID.5 GTX (WLTP) speichern. Im Schnellladenetz von IONITY können Volkswagen Kunden mit We Charge je nach persönlichem Mobilitätsprofil aus einem einfachen Tarifmodell auswählen und zu günstigen Konditionen laden. Vielfahrerinnen und Vielfahrer können vom Vorteilspreis im IONITY Schnellladenetz profitieren und laden z.B. im We Charge Plus Tarif deutschlandweit für 35 Cent/kWh. AC- oder DC-Laden – in jedem Fall genügen die We Charge Ladekarte oder ein Smartphone mit der Volkswagen We Connect ID. App, um den Ladevorgang zu starten. Mit Plug & Charge® wird das Laden noch komfortabler: Das Auto authentifiziert sich selbst an der Ladesäule und schaltet sie frei – der Ladevorgang beginnt automatisch. Voraussetzung hierfür ist ein kompatibler Ladestromvertrag, zum Beispiel von We Charge.

Intelligentes, mobiles Ladesystem.

Der ID. Charger Travel von Volkswagen funktioniert wie eine mobile Wallbox. Damit können Fahrerinnen und Fahrer die ID.5 Modelle mit bis zu 11 kW Leistung laden, wie mit einer fest installierten Wallbox, z.B. per Starkstrom-Steckdose. Das mobile Ladegerät erkennt den verwendeten Stecker und die verfügbare Spannung automatisch und regelt die maximal zulässige Leistung. Der ID. Charger Travel ist in zwei Ausführungen mit bis zu 7,2 kW oder bis zu 11 kW Ladeleistung erhältlich und verfügt über Anschlussmöglichkeiten für diverse Netzkabel unterschiedlicher Destinationen.





Way to Zero



Auf den Punkt /
Die Highlights

E-SUV-Coupés

Exterieur

Lichttechnologie

Interieur

Bedienung

Connectivity

Antrieb

Batterie

Way to Zero

Zitate

Technische Daten





On the Way to Zero.

Schon bis 2030 sollen die CO₂-Emissionen pro Fahrzeug um 40 Prozent sinken, auf seinem „Way to Zero“ will das Unternehmen spätestens 2050 bilanziell klimaneutral sein. Bis 2030 sollen mindestens 70 Prozent des Volkswagen Absatzes in Europa reine E-Autos sein, das sind deutlich mehr als eine Million Fahrzeuge. In Nordamerika und China soll der E-Auto-Anteil mindestens 50 Prozent betragen. Um diese Ziele zu erreichen, bringt Volkswagen mindestens ein neues E-Auto pro Jahr auf den Markt.

Umfassende Digitalisierung:

Volkswagen ist ambitioniert. Mit der neuen Markenstrategie ACCELERATE geht der Blick weiter nach vorn. Die Marke Volkswagen will künftig nicht nur bei E-Mobilität Maßstäbe setzen, sondern auch bei den Themen digitales Kundenerlebnis, Fahrzeug-Software und autonomem Fahren. Das Ziel: Die Weiterentwicklung des Automobils zum software-basierten Produkt. Mit innovativen Assistenzsystemen und Over-the-Air-Updates bieten unsere ID. Modelle Fahrerinnen und Fahrern schon heute höchsten Komfort und beste User Experience. Ein nächster wichtiger Schritt bei der Transformation zum software-orientierten Mobilitätsanbieter.

Investment in erneuerbare Energien.

Volkswagen investiert massiv in das europäische Schnellladenetz und will zusammen mit Partnern bis 2025 ein Netz aus 18.000 Ladepunkten errichten. Als erster Automobilhersteller unterstützt Volkswagen auch den Ausbau erneuerbarer Energien im großen Stil. Bis 2025 sollen in verschiedenen Regionen Europas neue Wind- und Solarparks entstehen, 2025 sollen sie dann gemeinsam rund sieben Terrawattstunden an zusätzlichem Ökostrom erzeugen.





Zitate

„Der ID.5 ist elektrisch, sportlich und elegant. Unser Premium SUV-Coupé mit reinem Elektroantrieb ist ein weiterer Meilenstein unserer Strategie ACCELERATE. Er bietet lokal CO₂-neutralen Fahrspaß für eine anspruchsvolle Kundengruppe. Wir stoßen mit ihm in ein völlig neues Marktsegment vor.“

Ralf Brandstätter, CEO der Marke Volkswagen

„Der ID.5 steht für den Bodystyle der Zukunft: Aerodynamisch, expressiv, sportlich und dank des MEB kurze Überhänge. Deshalb können wir einen großen Innenraum trotz der dynamischen Dachlinie realisieren. Das war so bisher nicht möglich.“

Jozef Kabaň, Leiter Volkswagen Design

„Der elektronische Fahrdynamikmanager ist eine bahnbrechende Entwicklung von Volkswagen. Wir haben ihn mit anderen wichtigen Regelsystemen vernetzt, im ID.5 GTX arbeitet er auch mit der Allradregelung zusammen. Dadurch liegen der sportliche Fahrspaß, die Traktion und der Fahrkomfort auf einem ganz neuen Top-Niveau.“

Dipl.-Ing. Thomas Ulbrich, Mitglied des Markenvorstands Volkswagen, Geschäftsbereich „Technische Entwicklung“

„Assistenzsysteme der neuesten Generation belegen die Software-Kompetenz von Volkswagen. Damit machen wir im Rahmen der ACCELERATE-Strategie den nächsten Schritt in Richtung automatisiertes Fahren.“

Klaus Zellmer, Mitglied des Markenvorstands Volkswagen, Geschäftsbereiche „Vertrieb, Marketing und After Sales“





Technische Daten

ID.5 Pro

Antriebsmaschine	Permanent erregte Synchronmaschine an der Hinterachse
Max. Leistung*	128 kW / 174 PS
Max. Drehmoment	235 Nm
Getriebe	1-Gang-Getriebe hinten
Vmax	160 km/h
0 – 100 km/h	10,4 s
Energieinhalt Batterie Netto	77 kWh
Max. Ladeleistung AC/DC	11 kW / 135 kW
Ladezeit von 5 % bis 80 % SOC (bei DC-Laden)	29 min
Energieverbrauch (WLTP)	16,9 kWh / 100 km
Kundennahe Reichweite (WLTP)	bis zu 520 km
Länge	4.599 mm
Breite	1.852 mm
Höhe	1.613 mm
Radstand	2.766 mm
Luftwiderstandsbeiwert	cw 0,26
Volumen Kofferraum	549 l – 1.561 l
Max. Anhängelast gebremst bei 8 % Steigung	1.200 kg
Wendekreis	10,2 Meter

ID.5 Pro Performance

Antriebsmaschine	Permanent erregte Synchronmaschine an der Hinterachse
Max. Leistung*	150 kW / 204 PS
Max. Drehmoment	310 Nm
Getriebe	1-Gang-Getriebe hinten
Vmax	160 km/h
0 – 100 km/h	8,4 s
Energieinhalt Batterie Netto	77 kWh
Max. Ladeleistung AC/DC	11 kW / 135 kW
Ladezeit von 5 % bis 80 % SOC (bei DC-Laden)	29 min
Energieverbrauch (WLTP)	16,9 kWh / 100 km
Kundennahe Reichweite (WLTP)	bis zu 520 km
Länge	4.599 mm
Breite	1.852 mm
Höhe	1.613 mm
Radstand	2.766 mm
Luftwiderstandsbeiwert	cw 0,26
Volumen Kofferraum	549 l – 1.561 l
Max. Anhängelast gebremst bei 8 % Steigung	1.200 kg
Wendekreis	10,2 Meter





Technische Daten

ID.5 GTX

Antriebsmaschine	Asynchronmaschine an der Vorderachse, permanent erregte Synchronmaschine an der Hinterachse
Max. Leistung*	220 kW / 299 PS
Max. Drehmoment	162 Nm Frontmotor / 310 Nm Heckmotor
Summenmoment	460 Nm
Getriebe	1-Gang-Getriebe hinten
Vmax	180 km/h
0 – 100 km/h	6,3 s
Energieinhalt Batterie Netto	77 kWh
Max. Ladeleistung AC/DC	11 kW / 135 kW
Ladezeit von 5 % bis 80 % SOC (bei DC-Laden)	36 min
Energieverbrauch (WLTP)	17,1 kWh / 100 km
Kundennahe Reichweite (WLTP)	bis zu 490 km
Länge	4.582 mm
Breite	1.852 mm
Höhe	1.619 mm
Radstand	2.766 mm
Luftwiderstandsbeiwert	cw 0,27
Volumen Kofferraum	549 l – 1.561 l
Max. Anhängelast gebremst bei 8 % Steigung	1.400 kg
Wendekreis	11,57 Meter

*Elektrische Maximalleistung 220 kW: Gemäß UN-GTR.21 ermittelte Maximalleistung, welche für maximal 30 Sekunden abgerufen werden kann. Vorläufige Werte.

Die in der individuellen Fahrsituation zur Verfügung stehende Leistung ist abhängig von variablen Faktoren wie zum Beispiel Außentemperatur, Temperatur-, Lade- und Konditionierungszustand oder physikalische Alterung der Hochvoltbatterie.

Die Verfügbarkeit der Maximalleistung erfordert insbesondere eine Temperatur der Hochvoltbatterie zwischen 23 und 50 °C und einen Batterieladestand > 88%.

Abweichungen insbesondere von vorgenannten Parametern können zu einer Reduzierung der Leistung bis hin zur Nichtverfügbarkeit der Maximalleistung führen.

Die Batterietemperatur ist in gewissem Umfang über die Funktion Standklimatisierung mittelbar beeinflussbar und der Ladezustand unter anderem im Fahrzeug einstellbar. Die aktuell zur Verfügung stehende Leistung wird in der Fahrleistungsanzeige des Fahrzeugs angezeigt.

Um die nutzbare Kapazität der Hochvoltbatterie bestmöglich zu erhalten, empfiehlt es sich, für die tägliche Nutzung ein Ladeziel von 80% für die Batterie einzustellen (vor zum Beispiel Langstreckenfahrten auf 100% umstellbar).





Hinweise

Hinweis: Diese Presseinformation sowie Bildmotive und Filme zum ID.5 und ID.5 GTX finden Sie im Internet unter www.volkswagen-newsroom.com

Alle Ausstattungsangaben gelten für den deutschen Markt.

1) ID.5 GTX, 220 kW

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 17,1 (NEFZ); CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0; Effizienzklasse A+++.

Elektrische Maximalleistung 220 kW: Gemäß UN-GTR.21 ermittelte Maximalleistung, welche für maximal 30 Sekunden abgerufen werden kann. Vorläufige Werte. Die in der individuellen Fahrtsituation zur Verfügung stehende Leistung ist abhängig von variablen Faktoren wie zum Beispiel Außentemperatur, Temperatur-, Lade- und Konditionierungszustand oder physikalische Alterung der Hochvoltbatterie. Die Verfügbarkeit der Maximalleistung erfordert insbesondere eine Temperatur der Hochvoltbatterie zwischen 23 und 50 °C und einen Batterieladezustand > 88 %. Abweichungen insbesondere von vorgenannten Parametern können zu einer Reduzierung der Leistung bis hin zur Nichtverfügbarkeit der Maximalleistung führen. Die Batterietemperatur ist in gewissem Umfang über die Funktion Standklimatisierung mittelbar beeinflussbar und der Ladezustand unter anderem im Fahrzeug einstellbar. Die aktuell zur Verfügung stehende Leistung wird in der Fahrleistungsanzeige des Fahrzeugs angezeigt. Um die nutzbare Kapazität der Hochvoltbatterie bestmöglich zu erhalten, empfiehlt es sich, für die tägliche Nutzung ein Ladeziel von 80 % für die Batterie einzustellen (vor zum Beispiel Langstreckenfahrten auf 100 % umstellbar)

2) ID.5 Pro, 128 kW

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 16,2 (NEFZ); CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0; Effizienzklasse A+++

3) ID.5 Pro Performance, 150 kW

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 16,2 (NEFZ); CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0; Effizienzklasse A+++

4) Prognostizierte WLTP-Reichweite von bis zu 490 km für den ID.5 GTX mit 77 kWh Netto-Batterie-Energieinhalt und Allradantrieb. WLTP-Richtwerte für Serienfahrzeuge können ausstattungsbedingt abweichen.

5) Prognostizierte WLTP-Reichweite von bis zu 520 km für den ID.5 mit 77 kWh Netto-Batterie-Energieinhalt und Heckantrieb. WLTP-Richtwerte für Serienfahrzeuge können ausstattungsbedingt abweichen.

6) Die Fahrassistenzfunktion ist nur im Rahmen der Grenzen des Systems nutzbar. Die Fahrerin und der Fahrer muss jederzeit bereit sein, das Assistenzsystem zu übersteuern, und wird nicht von seiner Verantwortung entbunden, das Fahrzeug umsichtig zu fahren. Der Vorgang ist jederzeit deaktivierbar. Das System ist bis zur Fahrzeug-Höchstgeschwindigkeit nutzbar. Nur in Verbindung mit einem Navigationssystem. Nur in Verbindung mit aktiver We Connect Lizenz. Die Online-Anteile des „Travel Assist mit Schwarmdaten“ sind nur im Rahmen der Mobilfunk-Netzabdeckung und bei entsprechenden Privatsphäre-Einstellungen nutzbar. Der Online-Anteil kann jederzeit in der We Connect ID. App deaktiviert werden.

Der Online-Anteil des „Travel Assist“ ist in den folgenden Ländern verfügbar: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien u. Nordirland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern. Zur Aktivierung der Online-Funktionen benötigen Sie ein Volkswagen ID. Benutzerkonto und müssen sich mit Benutzernamen und Passwort bei We Connect anmelden.

Des Weiteren ist ein separater We Connect Vertrag mit der Volkswagen AG online abzuschließen. Nach Fahrzeugauslieferung haben Sie 90 Tage Zeit, die Online-Funktion des „Travel Assist mit Schwarmdaten“ zu aktivieren. Nach Ablauf dieser Frist beginnt die initiale Nutzungsdauer des Online-Anteils des „Travel Assist mit Schwarmdaten“ von 3 Jahren (kostenfrei). Die Nutzung des Online-Anteils des „Travel Assist mit Schwarmdaten“ wird über eine integrierte Internetverbindung ermöglicht. Die damit verbundenen, innerhalb Europas anfallenden Datenkosten werden im Rahmen der Netzabdeckung von der Volkswagen AG getragen.

Durch den Datenaustausch über das Internet können, abhängig von Ihrem jeweiligen Mobilfunktarif und insbesondere beim Betrieb im Ausland, zusätzliche Kosten (z. B. Roaming-Gebühren) entstehen. Zur Dienstbringung ist es notwendig, dass bestimmte personenbezogene Daten wie Standort und IP-Adresse des Fahrzeugs übermittelt werden.

Nähere Infos zur Datenverarbeitung finden Sie in der Datenschutzerklärung „Travel Assist mit Schwarmdaten“. Die Verfügbarkeit der in den Paketen beschriebenen einzelnen Dienste kann länderabhängig unterschiedlich ausfallen. Die Dienste stehen für die jeweils vereinbarte Vertragslaufzeit zur Verfügung und können während der Vertragslaufzeit inhaltlichen Änderungen unterliegen, bzw. eingestellt werden.

Nähere Informationen erhalten Sie unter

connect.volkswagen-we.com

und bei Ihrem Volkswagen Partner. Informationen zu Mobilfunk-Tarifbedingungen erhalten Sie bei Ihrem Mobilfunkanbieter.

7) Im Rahmen der Grenzen des Systems: Die Fahrerin und der Fahrer muss jederzeit bereit sein, das Assistenzsystem zu übersteuern, und wird nicht von seiner Verantwortung entbunden, das Fahrzeug umsichtig zu fahren.

8) Laden mit max. 135 kW DC Ladeleistung bei den Batterievarianten Pro und Pro Performance sowie bei einer Umgebung- und Batterietemperatur von ca. 23 °C und einem Start-SOC von ca. 5 Prozent; z. B. an einer IONITY Station.

9) Plug & Charge wird mit einer späteren Software-Generation verfügbar sein.

Hinweis: Die Reichweitenangaben sind Prognosewerte nach dem weltweit harmonisierten Prüfverfahren für Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge (Worldwide Harmonized Light Vehicles Test Procedure, WLTP). Die tatsächlichen WLTP-Reichweitenwerte können ausstattungsbedingt abweichen.

Die tatsächliche Reichweite weicht in der Praxis abhängig von Fahrstil, Geschwindigkeit, Einsatz von Komfort-/Nebenverbrauchern, Außentemperatur, Anzahl Mitfahrer/Zuladung und Topografie ab.



